

Bis zum Biwakieren

$\text{♩} = 110$ *e* *H7*

1. Fol - gen wir den Win - ter - stras - sen, kämp - fen uns durch

e *E7* *a*

Eis und Schnee. In den Stür - men erst er - ma - ßen

e *H7* *e* *D7* *G*

uns' - re Kraft in Wohl und Weh. Trotz - dem laßt uns

D7 *G* *a* *D7* *G* *e*

froh mar - schie - ren - - hin zum nächs - ten Bi - wa - kie - ren,

a *H7* *e* *H7* *e*

hin zum - - nächs - ten Bi - wa - kie - - ren.

2. Quälen uns die Regenstraßen, ist der Poncho naß und kalt.

Um uns treiben klamm die Wrasen auf den Feldern, durch den Wald.

Trotzdem laßt uns froh marschieren

//: hin zum nächsten Biwakieren. ://

3. Klotzen wir auf Sonnenstraßen ohne Schatten vor dem Glast.

All' die Meilen, die wir fraßen, zwingen durstig uns zur Rast.

Trotzdem laßt uns froh marschieren

//: hin zum nächsten Biwakieren. ://

4. Führen einst die Abendstraßen weiter uns in's fernste Land.

Singen wir zum letzten Blasen unser Lied am Straßenrand.

Trotzdem laßt uns froh marschieren

//: bis zum letzten Biwakieren. ://

Text und Melodie: mayer 2017 (© Jürgen Sesselmann)